

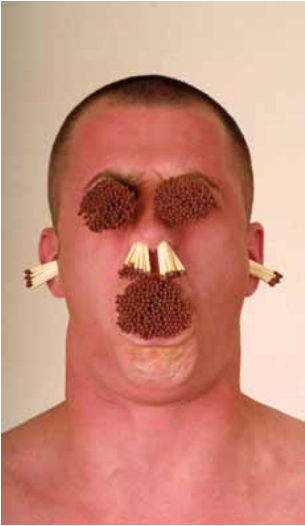


# altholz

ANTIKES HOLZ FÜR INNEN & AUSSEN

*...aus Freude am Original!*

-„KUNST MUSS BRENNEN“: (Selbstportrait) Digitale Fotografie / Digitaldruck / 50cm x 80 cm / 2004



-„PASSANTEN“ Videocollage / 3 min PAL / 2005

Ausstellungsbeteiligung: „Zwischen Draußen und Drinnen“ – Lentos Museum, Linz





# altholz

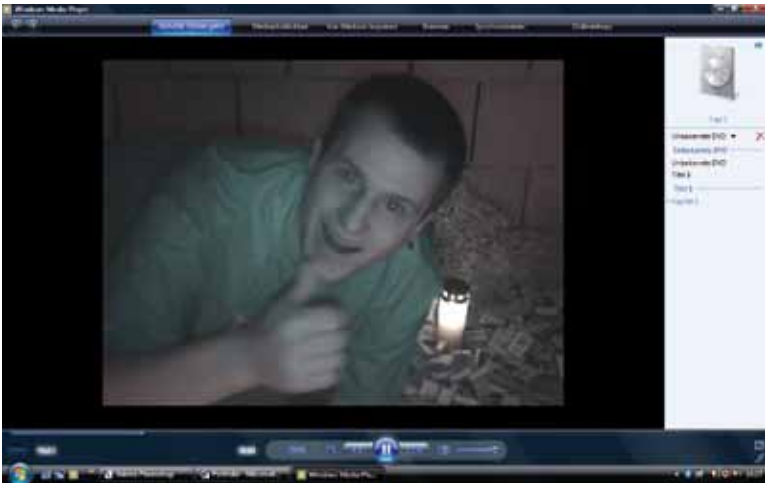
ANTIKES HOLZ FÜR INNEN & AUSSEN

*...aus Freude am Original!*

-„A PERSONAL NIGHTMARE“ Video / 5 min PAL / 2006

„Ch(str)ange Position“ Galerie für Kunstanzipation und Diskurs B138, Kirchdorf

Auf ironische Weise setzt sich das Video, mit den Versprechungen bzw. pessimistischen Prophezeiungen, die einem im künstlerischen Werdegang immer wieder unterkommen, auseinander.



-„RUDE DUDE“ Wurfobjekte aus Epoxydharz / ca. 12 x 12 cm Kantenlänge / 2007

Der Pflasterstein, ein Symbol des militant-proletarischen Widerstandes, wird transformiert in ein serielles, exklusives Luxusprodukt.



# altholz

ANTIKES HOLZ FÜR INNEN & AUSSEN

*...aus Freude am Original!*

2007: PUBLIKATION: „wir müssen weiter denken als unsere pistolen schiessen“ Hrsg. EVG Kunstuniversität Linz, Sonderzahl Wien – Abdruck der Fotomontage „THANKS GIVIN´I-III“



-„THANKS GIVIN´I-III“  
Fotomontage /  
Digital-druck / 60  
cm x 180 cm / 2006

Thematisiert wurde die Verflechtung und gegenseitige Bedingung von Macht, Terror und Medien.

2009: Einladung zur Entwicklung und Realisation künstlerischer Objekte zum „Lebens-Ernährung-Parcours“ im Rahmenprogramm der OÖ. Landesausstellung „Mahlzeit“ im Öko-Hotel SPES in Schlierbach.

Diese Ausstellung thematisierte verschiedene Aspekte der Ernährung, in den unterschiedlichen Entwicklungsphasen des Menschen.



-„UTERUS“ begehbbare Sound-Installation / Schaumstoff, Stoff, Holz / 300cm x 150cm x 120cm / 2009

Die erste „Ernährung“ erfolgt über die Nabelschnur der Mutter. Der begehbbare Uterus soll das auf humorvolle Weise verdeutlichen und zum kontemplativen Verweilen einladen. Der eingespielte „Herzrythmus der Mutter“ verstärkt das Gefühl der Enge und Verbundenheit.



# B-SIDES

1. bis 30. Mai 2010 **Bahnhofstraße** Kirchdorf/Krems

**Das Projekt „16A : B-Sides“ geht aus einer erfolgreichen Projekteinreichung des Vereins Radio B138 bei dem vom Land Oberösterreich finanzierten KUPF-Innovationstopf 2009 hervor.**

Während des gesamten Monats Mai beschäftigt sich das Projekt mit verschiedensten Aspekten der Kirchdorfer Bahnhofstraße, unter Beteiligung vieler Kulturschaffender aus der Region und der Einbindung der Bewohner dieser Straße. Kernstücke des Projektes sind die lokal-historische

Ausstellung „Den Bach hinunter“ und „Kunstraub“, eine Ausstellung von Bildern aus den Wohnzimmern der Bahnhofstraße. Begleitet werden beide Ausstellungen von einem vielfältigen Rahmenprogramm und regelmäßigen Radiosendungen zum Thema.

Ort der Umsetzung ist das **Kirchdorfer Kulturhaus „16A“** in der Bahnhofstraße. Sämtliche Programmpunkte (ausgenommen die Filmabende im Kino) sind kostenlos und öffentlich zugänglich. Eingeladen sind alle Interessierten und im Besonderen die Bewohner der Bahnhofstraße.

**ÖFFNUNGSZEITEN 16A : B-SIDES**  
Bahnhofstr. 16a, 4560 Kirchdorf  
DIENSTAG 14 - 18 MITTWOCH 10 - 13 DONNERSTAG 13 - 16  
SAMSTAG 9 - 12 SONNTAG 14 - 18



**MITWIRKENDE:** Anton Aschauer, Jakob Breitwieser, Paul Focke, Tanja Landerl, Christian Loikits, Elisabeth Neubacher, Daniel Reichsthaler, Mike Schedlberger, Gerhard Stiftinger, Thomas Wasserbauer, Christoph Weiermair, die SchülerInnen und LehrerInnen der KPW des Stiftsgymnasiums Schlierbach (Hannah Ballenstorfer, Johannes Bitter, Anna Horcicka, Marcel Kaller, Anna Kamptner, Jana Kuml, Stefanie Puchbauer-Schnabel, David Wasserbauer, Raphael Watzinger, Magdalena Hollinger, Britta Hotz, Michael Klaffenböck, Franziska Niemand, Pia Watzzenböck, Mag. Veronika Aschauer, Mag. Werner Grünbeck, Mag. Ingrid Grossauer), uva.

**IMPRESSUM:** Verein Freies Radio B138, Bahnhofstrasse 16a, 4560 Kirchdorf. Texte: Anton Aschauer, Christian Loikits, Gerhard Stiftinger und die Projekt-Betreiber. Gestaltung: Paul Focke, Christian Loikits. [www.radio-b138.at](http://www.radio-b138.at)

## HISTORISCHE FÜHRUNGEN

DURCH DIE BAHNHOFSTRASSE MIT ANTON ASCHAUER

Sa. 1. Mai und Sa. 8. Mai jeweils 19 Uhr, Treffpunkt 16A.

## RADIOSENDUNGEN AUF RADIO B138 - 102,3 MHz

Im Mai hören Sie projektbezogene Sendungen donnerstags von 13 bis 14 Uhr und sonntags von 14 bis 15 Uhr.

## FILMREIHE

Die Straße hat im „Road Movie“ ein eigenes Filmgenre definiert. Sie fungiert dort als Metapher für Identitätssuche und Freiheit. Abreisen, Ankommen, auf der Suche sein sind jene existenziellen Befindlichkeiten, die auf Straßen ihre Örtlichkeit finden. Aus der Vielzahl von Filmen, die sich diesem Thema widmen, haben wir eine Handvoll ausgewählt. Die Termine und Beginnzeiten entnehmen Sie bitte der umseitigen Aufführung.

**LA STRADA. DAS LIED DER STRASSE.** (1958) Federico Fellini  
Für 10 000 Lire kauft der grobe Kettensprenger Zampano (Anthony Quinn) die einfältige Gelsomina (Giulietta Masina) ihrer Mutter ab. Mit roher Gewalt und bar jeden Gefühls bringt er dem armen Ding Jahrmarktstücke bei. Ihr Versuch, wegzulaufen und bei Akrobat Matto Schutz zu finden, scheitert...

**DIE STRASSE DER ÖLSARDINEN.** (1982) David S. Ward  
Die Straße der Ölsardinen hat ihre ruhmreichen Tage hinter sich. Heute dient sie als Zuflucht von Gestrachelten, Vagabunden und Aussteigern. Auch Meeresbiologe Doc hat sich an die kalifornische Küste zurückgezogen, um hier seine Vergangenheit hinter sich zu lassen. Eines Tages taucht dort die Herumtreiberin Suzy auf und bringt sein Leben gehörig durcheinander ...

**GESETZ DER STRASSE** (2009) Antoine Fuqua  
Ein Cop wenige Tage vor seiner Pensionierung; ein anderer Cop, dem Kindersegen und chronischer Geldmangel endgültig über den Kopf wachsen; und noch ein Cop, der undercover bei einer Drogengang ermittelt und auf dem besten Weg ist, sein richtiges Leben endgültig aus den Augen zu verlieren. Eine Woche im Leben von drei Gesetzeshütern in Brooklyn.

**LEICHTE STRASSE** (1917) Charlie Chaplin  
Der mittellose Charlie stiehlt in seiner Not die Kollekte in einer Mission, verliebt sich aber in die Orgelspielerin, die dort arbeitet. Reumütig gibt er seine Beute zurück und entschließt sich, bei der Polizei ein neues Leben zu beginnen. Mit viel Glück gelingt es ihm, den gefürchteten Verbrecher Eric zu stellen. Als mildtätiger Held in der Easy Street, dem Armenviertel, kommt er seine Angebeteten näher.

**STRASSE DER LIEBE** (2004) Remi Lange  
Der attraktive Karim ist algerischer Herkunft und studiert Soziologie in Paris. Für eine Hausarbeit über Homosexualität im arabischen Kulturkreis ist er auf der Suche nach nordafrikanischen Schwulen, die sich für Interviews zur Verfügung stellen. Doch die Gesprächspartner sind an weit mehr als studentischer Konversation interessiert.

**MULHOLLAND DRIVE** (2001) David Lynch  
Der Film erzählt eine mysteriöse Geschichte von Liebe, Eifersucht und Mord. Lynch bricht hier mit gewohnten Erzählstrukturen. Wegen eines Handlungswechsels, in dem Figuren, Stimmungen, Schauplätze und zuvor aufgebaute Leitmotive plötzlich die Bedeutung ändern, bietet der Film Raum für umfangreiche Interpretationen.

# BAHNHOFSTRASSE B138

## MAI 2010 KIRCHDORF/KREMS

D E N B A C H H I N U N T E R

K U N S T R A U B

- 1 SAMSTAG ERÖFFNUNG **DEN BACH HINUNTER** 16A 18.00  
FÜHRUNG **GESCHICHTE DER BHF-STR.** 19.00
- 2 SONNTAG CEMBALO-KONZERT **FAMILIE BACH UNTERWEGS RUHESTÖRUNG I** 16A 19.00
- 3 MO
- 4 DI
- 5 MITTWOCH FILMABEND **LA STRADA. DAS LIED DER STRASSE** 16A 20.15
- 6 DONNERSTAG THEMENABEND **FUNKFEUER FREIE NETZWERKE** 16A 19.00
- 7 FR
- 8 SAMSTAG FÜHRUNG **GESCHICHTE DER BHF-STR.** 19.00  
**A9 WIDERSTAND NOSTALGIE I** 20.00
- 9 SONNTAG ERÖFFNUNG **EX LIBRIS BERNHARD SAMITZ** 16A 17.00
- 10 MO
- 11 DI
- 12 MITTWOCH FILMABEND **DIE STRASSE DER ÖLSARDINEN** 16A 20.15
- 13 DONNERSTAG FILMABEND **GESETZ DER STRASSE** Kino 20.15
- 14 FR
- 15 SAMSTAG VERNISSAGE **KUNSTRAUB** 16A 19.00
- 16 SO
- 17 MO
- 18 DIENSTAG **NO MILK IN YOUR PLASTICS WERDE AKTIV!** Radiostudio + 16A 17.00
- 19 MITTWOCH FILMABEND **LEICHTE STRASSE** 16A 20.15
- 20 DO
- 21 FREITAG REVIVAL-ABEND **MONEY FOR LOVE NOSTALGIE II** 16A 20.00
- 22 SAMSTAG SYMPOSION **DU MUSST DEIN LEBEN ÄNDERN** 16A 20.00
- 23 SO
- 24 MO
- 25 DI
- 26 MITTWOCH FILMABEND **STRASSE DER LIEBE** 16A 20.15
- 27 DONNERSTAG FILMABEND **MULHOLLAND DRIVE** Kino 20.15
- 28 FREITAG ELEKTRO-KONZERT **FLOSSENELEKTRO RUHESTÖRUNG II** Bahnhof 19.00
- 29 SA
- 30 SONNTAG ABSCHLUSSFEST **FINISSAGE** 16A 12.00



### DEN BACH HINUNTER AUSSTELLUNG + PUBLIKATION

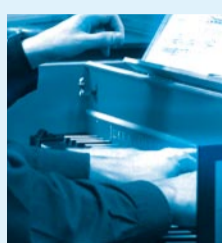
**LOKAL-HISTORISCHE BETRACHTUNGEN ZUR BAHNHOFSTRASSE**

In dem lokalhistorischen Projekt „Den Bach hinunter“ wird versucht, den „Lebenslauf“ der Kirchdorfer Bahnhofstraße nachzuzeichnen. Als eine der ältesten Straßen Kirchdorfs erfüllte sie ehemals eine wichtige Verkehrsfunktion, war Teil des West-Ost verlaufenden Voralpenstraßenzuges und kreuzte sich am Rathausplatz mit der Kremstalstraße. Ihre mehrmalige Umbenennung zeigt an, wie sich ihre Funktion für die Stadt und ihre Bewohner im Lauf der Geschichte verändert hat. War die obere Bahnhofstraße bürgerlich geprägt, siedelten sich am unteren Teil eher Handwerksbetriebe an. Zwei Bürgermeister, Anton Herzog, der erste Bürgermeister des freien Marktes (1900 - 1906) und Hans Resl, Bürgermeister (1938 - 1945) wohnten in dieser Straße. Zur NS-Zeit stellte sie einen wichtigen Propaganda- und Versammlungsort dar. Ende des 20. Jahrhunderts verlor die Straße durch zusätzliche Straßenbauten zunehmend an lokaler Bedeutung. Eine Ausstellung von Bildern und Dokumenten, Interviews und eine Publikation zum Thema versuchen diesen Entwicklungen nachzuspüren. **Der Historiker Anton Aschauer, der wesentlich an dem Projekt mitwirkte, gibt historische Führungen durch die Bahnhofstraße.**

### FAMILIE BACH UNTERWEGS RUHESTÖRUNG I

CEMBALO-KONZERT

Ewald Donhoffner und Christoph Radinger spielen an zwei Cembali Werke von Johann Sebastian Bach und zweier seiner weit gereisten Söhne: Johann Christian, genannt „Mailänder“ oder „Londoner“ Bach und Wilhelm Friedemann, des - gezwungenermaßen - wohl ersten frei schaffenden Musikers. Der heuer 300 Jährige führte - seinem Vater nicht unähnlich - ein rastloses Leben zwischen stets unbefriedigenden Anstellungsverhältnissen. Konversation inklusive.



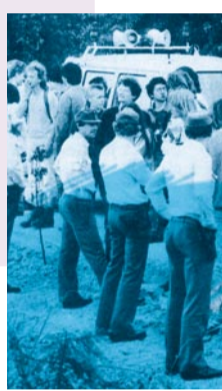
### FUNKFEUER THEMENABEND FREIE NETZWERKE

„FunkFeuer“ bezeichnet ein freies, experimentelles, nicht kommerzielles Netzwerk (Internet), das in Teilen Österreichs schon realisiert ist. Aufgebaut und betrieben von computerbegeisterten Menschen ist FunkFeuer offen für jeden und jede, der/die Interesse hat, ein nicht reguliertes Netzwerk entstehen zu lassen, welches das Potential hat, den digitalen Graben zwischen den sozialen Schichten zu überbrücken und so Infrastruktur und Wissen zur Verfügung zu stellen. Es wird die Idee und das Konzept von „FunkFeuer“ vorgestellt, um zu diskutieren, ob es in Kirchdorf Bedarf und Interesse gibt.



### WIDERSTAND NOSTALGIE I THEMENABEND A9

Der Lückenschluss der A9 im Bereich des Kremstals brachte eine Verkehrsberuhigung, insbesondere für das Nadelöhr Kirchdorf. Bis zur Fertigstellung der Autobahn war der Alltag der nahe der B138 Wohnenden geprägt von täglichen Staus, Lärm und Gestank. Und doch wurde gegen dieses Straßenbauprojekt seitens vieler Kremstaler ein langer und erbitterter Widerstand geleistet. Umweltzerstörung, eine rigide Enteignungspolitik und Intensivierung des Individualverkehrs waren einige der Gründe, die zu Demonstrationen und Aktionismus einer lokalen Bewegung führten. Es kam zu zahlreichen Konfrontationen mit Politik, Polizei und Befürwortern. Obwohl der Bau nicht verhindert werden konnte, war es dennoch der Verdienst der Gegner, die Politik zu zwingen, die ursprüngliche Trassenführung zu überdenken. Eine wesentlich sanftere und lärmreduziertere Lösung für Menschen und Natur im Kremstal war die Folge. An diesem Abend stehen der A9-Widerstand und dessen Auswirkungen im Mittelpunkt.



### EX LIBRIS BERNHARD SAMITZ BIBLIOTHEK

Eröffnung der Bibliothek in Erinnerung an Bernhard Samitz (1963 - 2008), aus dessen Bibliothekslabyrinth eine kleine Sammlung im 16 A als Bücherecke eingerichtet werden konnte. Rahmenprogramm zum Gedenken, in dessen Mittelpunkt seine Bücher stehen.



ein Objekt, an das man sich jahrelang gewöhnt hat, erst durch sein Fehlen wirklich sichtbar. Die Ausstellung versucht mit diesem Gebrauchswertcharakter von Kunstwerken in Wohnzimmern zu spielen, indem sie eine Kunstsammlung präsentiert, die aus den Wohnungen der Anrainern der Bahnhofstraße zur zweiwöchigen Ausstellung entliehen werden. **15. - 30. Mai während der Öffnungszeiten im 16A.**

### KUNSTRAUB AUSSTELLUNG

Der etwas provokante Titel der Ausstellung in der Galerie 16 A verweist auf die Leerstelle, die ein Objekt entstehen lässt, das lange Zeit an einer Wand gehangen hat. So ist diese Ausstellung in einem doppelten Sinn an Kunstobjekten interessiert. An dem Werk an sich und an der Lücke, die es hinterlässt. Vielleicht wird

### NO MILK IN YOUR PLASTICS WERDE AKTIV!

Ob im Schlafzimmer, in der Bahnhofstrasse oder beim ganz normalen Wahnsinn. Gefilmt werden, wo auch immer Sie sind - Observation leicht gemacht. Sichern Sie sich ihren persönlichen Überwachungsbausatz, erhältlich im Radiokulturhaus 16A. Verfolgen sie anschließend die Radiosendung „IT-Trial“ mit Bauanleitung und Diskussion am 18.05.2010 17:00 Uhr unter FM 102,3 MHz oder stream.radio-b138.at



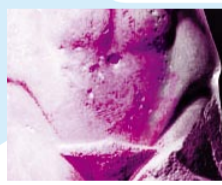
### MONEY FOR LOVE NOSTALGIE II REVIVAL-ABEND

Das „B138“ als öffentlicher Kulturraum (Bahnhofstraße 11), von 2004 bis 2007 geführt vom Kirchdorfer Kulturverein Klärwerk, war vieles nicht: vorhersehbar, stringent und elitär. Dafür war es Bühne für Experimentelles. Ausstellungen, Performances, Parties wurden meist ohne Budget bestritten, und aus der Not eine Tugend machend, atmen die Produzenten, Musiker und Besucher den Geist von experimenteller Freiheit, einen Hauch von Urbanität in der Provinz. Nachdem es dem Festival der Regionen 2007 noch als einer der Dreh- und Angelpunkte diente, wurde es in Absprache mit den immer kooperativen Besitzern, nahtlos dem Verein Radio B138 „übergeben“. Bis heute dient der Raum als Sendestudio, und somit der Kremstaler Kulturszene weiterhin als Treffpunkt und Plattform. Ein Revival-Abend zur Erinnerung.



### DU MUSST DEIN LEBEN ÄNDERN! SYMPOSION

Der großspurige Titel des Symposions ist der etwas ironische Versuch von der Peripherie aus auf zentrale und globale Daseinsfragen zuzugreifen. Der Titel kann sowohl kulturphilosophisch, politisch als auch existenziell verstanden werden. Bei all der Beliebigkeit bleibt doch eine Konstante: die Notwendigkeit des Änderns. Die Referenten werden in einem breiten Spektrum diese Fragestellung vor dem Publikum explizieren.



### FLOSSENELEKTRO RUHESTÖRUNG II ELEKTRO-KONZERT

Im Sommer 2009 tauschten die Radio-B138-Sendungsmacher von „Cubetric“ und „Flossen hoch“ in der Bahnhofstraße gegenseitig Complimente zur jeweiligen Musik des Anderen aus. Wenig später wurde daraus „Cube & Der Pottwal“, Gitarre & Gesang mit maritimer Performance einerseits und Eiswürfel gekühlter Elektronik andererseits. Alle Infos unter: www.cube.at Das Konzert findet im Gastgarten von Zeintl's Treff am Kirchdorfer Bahnhof statt.



### FINISSAGE ABSCHLUSSFEST

### KUNST & PROJEKTWERKSTATT AUSSTELLUNG

Die SchülerInnen des Wahlpflichtgegenstandes KPW des Gymnasiums Schlierbach setzten sich von September bis April auf künstlerisch experimentelle Weise mit dem Thema Bahnhofstraße auseinander. Entstanden sind eine Reihe witziger und sinnlicher Ergebnisse: Kurze Stopp-Motion Animationen, die einem scheinbaren Mikrokosmos der Bahnhofstraße nachspüren. Eine rasante filmische Reise, die sich von einem unscheinbaren Anhaltspunkt zum nächsten die Bahnhofstraße entlang bewegt. Fotografische Ausblicke aus einem imaginären Wohnzimmerfenster. Ein Teil der SchülerInnen erarbeitete sich gemeinsam mit Anton Aschauer einen historischen Zugang zum Projekt. **Die Arbeiten werden jedes Wochenende im und am 16A präsentiert.**

### MAN WILL JA NICHTS SAGEN, ABER... INSTALLATION

Die Soundinstallation des Kirchdorfer Künstlers Jakob Breitwieser beschäftigt sich mit der Beschwerdekultur des Alltags. Erzählt werden Episoden über Konflikte und persönliche Befindlichkeiten im alltäglichen Zusammenleben im engeren Wohnumfeld. Das Augenmerk soll auf die kleinen Dinge, Gerüchte, Empörungen, Empfindlichkeiten und Belästigungen, etc. gelenkt werden. Dafür ausgewählt werden Zitate aus Interviews, die mit in österleichen der Türkiezierung entbunden. Der Zuhörer allein stellt die Kontexte zu sich und dem Gehörten her. Die Installation, welche im April auch in Istanbul in einer Ausstellung präsentiert wurde, wird den gesamten Mai über im 16A zugänglich sein. **1. - 30. Mai während der Öffnungszeiten im 16A.**

